



© Herbert Schwingenschlögl

„medien.welten“ - TMW

Die als dauerhafte Installation konzipierten „medien.welten“ bespielen eine Fläche von 2.500 m² (Galeriebereich und drei umlaufende Säle) im Ostflügel des Technischen Museums Wien. Der inhaltliche Erzählstrang, die wechselvolle Geschichte von Übermittlungs- und Speichermedien jeglicher Art, wird anhand von Originalexponaten und multimedialen Anwendungen umfassend dokumentiert und bleiben als eigenständige Themenbänder innerhalb des Museums klar erkennbar. Die Spannung zwischen bestehender Struktur und den darin eingesetzten Passstücken ist das unterschiedlich nuancierte Leitmotiv eines biegsamen architektonischen Implantats, das bereits beim „Schwellenbaukörper“ am Eingang den Blick auf die historische Kuppel dramaturgisch fasst.

Die unterschiedlichen Räume besitzen als bindendes Element einen gemeinsamen Boden, eine Art Wanne, die die reichlich benötigte Infrastruktur birgt. An den Nord- und Südseiten führt der Bodenhochzug verschiebbare Glaselemente, die ein homogenes Grundlicht schaffen, das den konservatorischen Erfordernissen entspricht. Westseitig wächst sich der Bodenhochzug zu einem 27 Meter langen „Schaufenster“ aus.

Vom Galerieraum verleitet ein textiles Bildband zu den einzelnen, chronologisch und thematisch gegliederten Ausstellungsbereichen. Die inhärente Zeitachse kommt in den mehrfachen bandartigen Objektträgern immer wieder zum Ausdruck. Mit zunehmender Komplexität der Technik-Exponate wird auch die Trägerstruktur komplizierter, Linien am Boden als thematische Querverweise verdichten sich im sogenannten Konvergenzbereich. Die eloxierte Oberfläche der Alu-Kartonage glänzt hintergründig, auratisiert die präsentierten Objekte mit einem blassen Schimmer. (Text: Gabriele Kaiser, 21.08.2003)

„medien.welten“ - TMW

Mariahilfer Straße 212
1140 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR

Veit Aschenbrenner Architekten

BAUHERRSCHAFT

**Technisches Museum Wien mit
Österreichischer Mediathek**

TRAGWERKSPLANUNG

**Reinhard Schneider
Pörner + Partner**

FERTIGSTELLUNG

2003

SAMMLUNG

Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSdatum

14. September 2003



© Herbert Schwingenschlögl



© Herbert Schwingenschlögl



© Herbert Schwingenschlögl

DATENBLATT

Architektur: Veit Aschenbrenner Architekten (Oliver Aschenbrenner, Susanne Veit-Aschenbrenner)

Mitarbeit Architektur: Alexander Mangold, Bernhard Klingersstorff, Dagmara Szmydke, Sebastien Scuille, Sophie Riegler, Kathrin Grumböck, TMW: Axel Laimer, Elisabeth Plank

Bauherrschaft: Technisches Museum Wien mit Österreichischer Mediathek

Tragwerksplanung: Reinhard Schneider, Pörner + Partner

Fotografie: Herbert Schwingenschlögl

Licht-Planung: CH Design, Die Lichtplaner

Elektro-Planung: Euconsult GmbH

Bauphysik: Walter Prause

Maßnahme: Erweiterung

Funktion: Museen und Ausstellungsgebäude

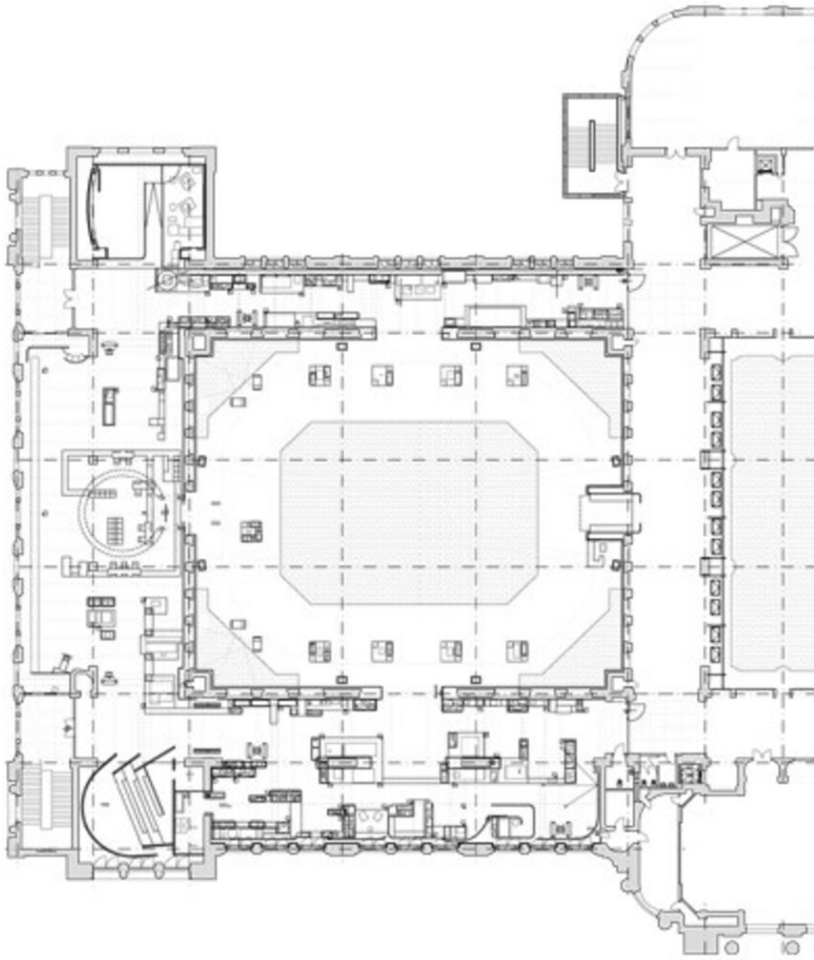
Planung: 2001 - 2002

Ausführung: 2002 - 2003



© Herbert Schwingenschlögl

medien.welten - TMW



Grundriss